Familienzentrum St. Antonius i.V.

Kath. Kindergärten St. Antonius St. Josef St. Marien

Liebe Kinder, liebe Familien,

uns erreichte der Wunsch, ein Angebot zu **„Jesus in Bewegung“** aus unserem Familienzentrum i.V. für Sie als Familie Zuhause zu feiern.

Im Folgenden haben wir einmal den Ablauf zusammengestellt, den Sie ganz einfach Zuhause mit Ihren Kindern durchführen können.

Wir wünschen Ihnen alles Gute, bleiben Sie bitte Alle gesund und wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Foto: Clipart

(Foto: Kath. Kita St. Antonius Wickede (Ruhr))

1. Anzünden der Jesuskerze

Dazu sprechen wir unseren Text:

„Wenn die Jesuskerze in unserer Mitte brennt,
dann wissen wir, dass Jesus bei uns ist!“

(Diese geweihte Osterkerze hat uns Pastor Metten geschenkt, damit sind wir mit unserer Kirchengemeinde fest verbunden. Vielleicht habt auch Ihr Zuhause eine Osterkerze stehen, die ihr gemeinsam mit Mama und Papa anzünden könnt.)

2. Wir beginnen mit dem Kinderkreuzzeichen:

Lieber Gott ich denk an Dich.	(Kreuzzeichen auf die Stirn)
Ich sprech´ von dir.	(Kreuzzeichen auf den Mund)
Ich liebe dich.	(Kreuzzeichen auf das Herz)
Lieber Gott beschütze mich.	(Hände falten)

3. Wir singen das Lied: Lasst uns miteinander

Lasst uns miteinander, lasst uns miteinander,

singen, loben, danken dem Herrn.

Lasst es uns gemeinsam tun, singen, loben, danken dem Herrn.

Singen, loben danken, dem Herrn.

Singen, loben, danken dem Herrn.

Singen, loben danken, dem Herrn.

Singen, loben, danken dem Herrn.

(Text und Melodie: Peter van Woerden)

4. **<u>Wir sprechen ein Gebet:</u>**

<u>KINDERGEBET IN SCHWERER ZEIT</u>

Lieber Gott.

Alles Leben kommt von dir. Jetzt im Frühling singen die Vögel.

An Bäumen wachsen grüne Blätter. Blumen fangen an zu blühen.

Und doch ist die Welt ganz anders geworden: Wir müssen uns vor einer Krankheit schützen. Deswegen sind viele Kontakte nicht mehr möglich. So gerne würde ich mit anderen spielen... Mir fällt es schwer das alles zu verstehen.

Aber ich weiß, wie wichtig es ist, Regeln zu beachten und fest zusammen zu halten. Ich brauche keine Angst zu haben. Du bist bei mir. Und Menschen überall auf der Welt setzen sich ein für Gesundheit und Heilung.

Ich bitte dich: Gib allen Verantwortlichen deinen Heiligen Geist.

Lass mich stark sein, wenn Sorgen mich quälen.

Hilf mir, vorsichtig und hilfsbereit zu sein.

Schenke mir viele Ideen, die freie Zeit zu gestalten.

Gott,

segne und behüte mich und alle,

die ich lieb habe. Amen.

Quelle: Kerstin Kaß / P. Norbert M. Becker MSC

5. **<u>Wir singen das Kinder-Mut-mach-Lied:</u>**

<u>Refrain:</u>

La-la-la-la-la. La-la-la-la-la.

La-la-la-la-la-la, la-la-la-la, la-la-la-la la,

la-la-la-la-la, la-la-la-la-la-la-la-la-la.

1. Wenn einer sagt, „Ich mag Dich Du, ich find dich ehrlich gut“,
   dann krieg ich eine Gänsehaut und auch ein bisschen Mut.

<u>Refrain:</u>

2. Wenn einer sagt, „Ich brauch Dich du, ich schaff es nicht allein“,
   dann kribbelt es in meinem Bauch, ich fühl mich nicht mehr klein.

<u>Refrain:</u>

3. Wenn einer sagt, „Komm geh mit mir, zusammen sind wir was“,
   dann werd ich rot, weil ich mich freu, zusammen sind wir was.

<u>Refrain:</u>

4. Gott sagt zu dir, „Ich hab dich lieb. Ich wär so gern dein Freund!
   Und das was du allein nicht schaffst, dann schaffen wir vereint.“

<u>Refrain:</u>

(Text und Melodie: Andreas Ebert)

6. **<u>Wir sprechen gemeinsam das Vater Unser</u>**

7. <u>Wir gestalten bunte Steine:</u>

Liebe Kinder, liebe Familien,

vorhin im Gebet hieß es an einer Stelle:

„Und doch ist die Welt ganz anders geworden:

Wir müssen uns vor einer Krankheit schützen.

Deswegen sind viele Kontakte nicht mehr möglich. So gerne würde ich mit anderen spielen...

Mir fällt es schwer das alles zu verstehen.“ *Quelle: Kerstin Kaß / P. Norbert M. Becker MSC*

Wir möchten Euch ermutigen, fest daran zu glauben, dass bald Alles wieder gut wird.

An dieser Stelle könnt Ihr einmal überlegen, wer Euch in dieser Zeit so fehlt.

- Was oder Wen vermisst Ihr am meisten?
- Sind es Oma und Opa?
- Ist es der Freund oder die Freundin?
- Welche bestimmten Orte in unserer Gemeinde fehlen Euch?
- Ist es der Spielplatz?
- Ist es vielleicht der Kindergarten oder die Schule?
- Ist es vielleicht die Kirche, um eine Kerze anzuzünden und mit vielen Menschen einen Gottesdienst zu feiern?

Schon in unserer Gemeinde haben andere Kinder und Familien Steine bemalt und verteilt. Eine tolle Idee!

Wir möchten Euch bitten, gemeinsam mit Mama und Papa zu überlegen, welche Personen und/ oder welche Orte ihr besonders vermisst.

Sucht Euch ein paar Steine zusammen, bemalt diese und verteilt sie…

…am Zaun auf eurem Lieblingsspielplatz…

…vor der Haustür der netten Nachbarn…

…vor der Haustür eines guten Freundes…

…vor der Kirche…

…auf dem Schulhof…

…vor dem Kindergarten…

Foto: Kath. KiTa St. Antonius Wickede (Ruhr)

Gemeinsam machen wir die Welt bunter!

8. Wir sprechen unser Gebet:

Lieber Gott,
heute ist ein neuer Tag.
Ich weiß, dass Du mich magst.
Wir singen, spielen lachen hier,
dafür sag ich Danke dir!
Wenn wir uns die Hände reichen,
sind wir nicht allein und haben keine Angst.
Gott hat das so gemacht.
Amen.
(Verfasser unbekannt)

9. Zum Abschluss singen wir das Lied: Möge die Straße uns zusammenführen

Irisches Segenslied - Melodie: Markus Pyt

1. Möge die Straße uns zusammenführen
   und der Wind in deinem Rücken sein;
   sanft falle Regen auf deine Felder
   und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.

Refrain:

Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand;
und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.

2. Führe die Straße, die du gehst
   immer nur zu deinem Ziel bergab;
   hab wenn es kühl wird, warme Gedanken
   und den vollen Mond in dunkler Nacht.

Refrain:

Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand;
und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.

4. Bis wir uns mal wiedersehen,
   hoffe ich, dass Gott dich nicht verlässt;
   er halte dich in seinen Händen,
   doch drücke seine Faust dich nicht zu fest

Refrain:

Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand;
und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.